

**VERBAND BAYERISCHER ZUCKERRÜBENANBAUER E. V.
RING SÜDBAYERISCHER ZUCKERRÜBENANBAUER E. V.**

93092 Barbing
Sandstr. 4
Tel. 0 94 01 – 93 04-0
Fax 0 94 01 – 93 04-99
eMail info@bayernruebe.de



An die Ortsfachwarte und deren Stellvertreter
Vorstand und Ausschuss-/Beiratsmitglieder zur Kenntnis

Datum
21. Dezember 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei erhalten Sie aktuelle Informationen zur Kampagne. Geben Sie diese Informationen bitte auch an „Ihre“ Anbauer weiter.

1. Kampagne

Bis zum Ende dieser Woche werden etwas mehr als 75 % der Zuckerrübenenernte 2018 verarbeitet sein. Anfuhr und Verarbeitung sind bisher weitgehend reibungslos verlaufen. Die flächendeckende Abdeckung der Rübenmieten ab Anfang Dezember sorgt dafür, dass die Abzüge weiterhin im Bereich von 3 bis 4 % bleiben und auch die Zuckergehalte derzeit stabil beim Durchschnittsniveau von 17,9 % in Plattling und 18,3 % in Rain sind.

Bitte weisen Sie Ihre Anbauer darauf hin, dass die Mietenschutzprämie von 1,30 €/t nur ausbezahlt wird, wenn die Mietenabdeckung im Portal gemeldet wurde. Bei überbetrieblicher Mietenabdeckung erfolgt die Meldung durch die Abdeckorganisation.

Die Köpfarbeit bei der Rübenrodung hat hervorragend geklappt. Bei über 100.000 Rübenlieferungen mussten weniger als 20 Lieferungen beanstandet werden, bei denen mehr als 25 % der Rüben Blattanteile aufwiesen. Dennoch traten an den Krautfängern in den Werken öfter Störungen auf, da häufig viel dürres Blatt oder "Blatt-Packen" mit in die Fabrik kommen und Störungen verursachen.

Mit 86 t/ha in Rain und 83 t/ha in Plattling haben unsere bayerischen Anbauer wieder den Spitzenplatz in Deutschland übernommen. In allen anderen Werken mit Ausnahme des kleinen Werkes Warburg werden nur 63 bis 66 t/ha geerntet und in den beiden Zuckerfabriken im Osten und im fränkischen Werk Ochsenfurt werden nicht einmal 60 t/ha erreicht. Allerdings liegen in diesen Werken die Zuckergehalte mit 19,5 bis 20,5 % trockenheitsbedingt auf sehr hohem Niveau. Da für den Hektarertrag die bereinigte Zuckermenge das wichtigste Kriterium ist, schafft der hohe Zuckergehalt einen kleinen Ausgleich für diese Regionen.

2. Rückgabe von neonikotinoid gebeiztem Rübensaatgut

Im Gegensatz zu verschiedenen anderen EU-Ländern, die für die Verwendung von neonikotinoid-gebeiztem Saatgut Ausnahmegenehmigung für die Aussaat 2019 erhalten haben, ist das den Verantwortlichen in der Bundesrepublik nicht gelungen. ***Deshalb darf nach derzeitigem Stand Saatgut mit Neonikotinodbeizen 2019 nicht mehr ausgesät werden und wird bei der Saatgutausgabe eingesammelt und entsorgt.***

In diesem Zusammenhang gibt es eine außerordentliche Saatgutbestellung über das Rohstoffportal für den Anbau 2019. Hierzu werden Sie von Südzucker ein entsprechendes Schreiben erhalten. Da ab Januar 2020 der Wirkstoff Thiram ebenfalls keine Zulassung mehr hat, wird versucht nachbestelltes Saatgut mit der Beizausstattung Vibrance zu liefern. Dieses Saatgut mit der neuen Beize soll dann bei der Aussaat ganz zum Schluss angewendet werden, damit möglichst geringe oder keine Restmengen mit Thiram-Ausstattung mehr übrig bleiben, die erneut entsorgt werden müssten.

3. Erfüllungs- und Treueprämie / Fläche muss passen

Wie bereits im August mitgeteilt, wird wegen des "Trockenjahres" die Regelung bezüglich des Erfüllungsbonus geändert. Auch wenn die Kontraktrübenmenge nicht erfüllt ist, wird dieser Bonus gewährt, allerdings muss die angebaute Fläche aus den INVECOS-Daten der im Rohstoffportal angegebenen Mindestfläche entsprechen oder größer sein.

Ist die tatsächlich angebaute Fläche lt. INVECOS-Daten unter der im Portal ausgewiesenen Mindestfläche, so sind beide Prämien in Gefahr.

Es werden beide Prämien gewährt, wenn die kontrahierte Kontraktrüben- bzw. Kontraktzuckermenge tatsächlich erfüllt ist. Hierzu besteht noch Gelegenheit bis zum Kampagnenende.

4. Kuratoriumstagung 2019

Die Kuratoriumstagung 2019 findet am Donnerstag, 24. Januar 2019 in den Mainfrankensälen in Veitshöchheim statt. Das Programm und den Tagesablauf entnehmen Sie bitte der beigelegten Anlage bzw. der Seite 14 der letzten Zuckerrübenzeitung dzz.

Die Geschäftsstelle in Barbing ist vom 27. Dezember 2018 bis 04. Januar 2019 geschlossen.

***Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien
ein segensreiches und frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr!***

Mit freundlichen Grüßen

Vorstand und Geschäftsführung

gez. Helmut Friedl

gez. Dr. Rudolf Apfelbeck

gez. Stephan Steinberger

Einladung

Veranstaltungsadresse:

Mainfrankensäle
Mainländer 1
97209 Veitshöchheim

Detaillierte Angaben zur Anreise finden Sie unter:

<https://www.mainfrankensaele.de/de/kontakt/anfahrt>

Parkmöglichkeiten:

Direkt vor den Sälen gibt es zahlreiche kostenfreie Parkplätze.

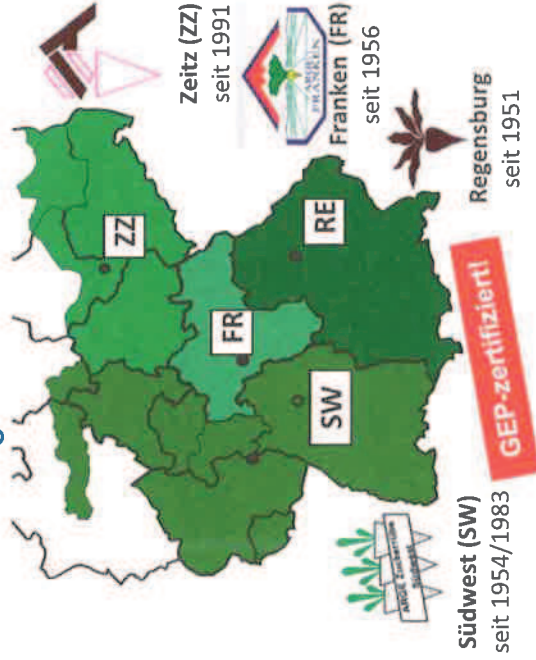


Zur Navigation QR-Code scannen

Im Saal wird ein **Mittagessen** angeboten. Die dafür erforderlichen Essensmarken kaufen Sie bitte vor Veranstaltungsbeginn.



Regionale Arbeitsgemeinschaften für Versuchswesen und Beratung im Zuckerrübenanbau



- Schwerpunkte sind u.a. Versuche zu Sorten, Unkrautbekämpfung, Kontrolle von Krankheiten und Schädlingen sowie diverse pflanzenbauliche Aspekte
- Versuchsergebnisse als Grundlage für die Beratung der Landwirte
- Beratung über Versammlungen, Versuchsbesichtigungen, Anbauinfos, Printmedien und Internet
- Einbindung in nationale und internationale Versuchstätigkeiten und Gremien

Das Kuratorium für Versuchswesen und Beratung im Zuckerrübenanbau, Mannheim lädt herzlich ein zur

45. Vortragstagung

"Fortschritte im Zuckerrübenanbau"

am **Donnerstag, 24. Januar 2019,**

in den Mainfrankensälen

in **Veitshöchheim**

Programm

Programm

Programm



45. Vortragstagung

des Kuratoriums für Versuchswesen und
Beratung im Zuckerrübenanbau, Mannheim

- 09:00 **Eröffnung und Begrüßung**
Dr. Hans-Jörg Gebhard
Kuratorium für Versuchswesen und Beratung
im Zuckerrübenanbau, Mannheim
- Grußwort**
Dr. Stefan Streng
Vorsitzender Verband Fränkischer Zuckerrübenbauer e.V.
Eibelsstadt

Eingangsreferat

- 09:30 **Aktuelles aus der Agrarpolitik**
Michaela Kaniber
Staatsministerin für Landwirtschaft, Ernährung
und Verbraucherschutz
München

Ernährung, Märkte, Vergleich Zuckerrübe und Alternativfrüchte

- 10:00 **Zucker und Ernährung**
Günter Tissen
Wirtschaftliche Vereinigung Zucker e.V., Berlin
- 10:30 **Die Zuckerrübe im Vergleich zu
Alternativfrüchten**
- Märkte
Prof. Dr. Peter Breunig
FH Weihenstephan-Triesdorf
- **Deckungsbeiträge**
Jörg Reisenweber
Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft, Freising
- **Pflanzenbauliche Aspekte**
Ernst Merz
Südzucker AG, Rohstoffabteilung Ochsenfurt

- 11:15 **Diskussion**

Mit der Zuckerrübe Pluspunkte sammeln bei Düngung und Wasserschutz

- 11:30 **Mit der Zuckerrübe die Düngeverordnung
im Griff**
Dr. Gebhard Müller
Bodengesundheitsdienst, Ochsenfurt
- 11:55 **Die Zuckerrübe im Spannungsfeld von
Düngung und Gewässerschutz**
Peter Schwappach
Amt für Landwirtschaft, Würzburg

- 12:20 **Diskussion**

- 12:30 **Vergabe des Förderpreises der
süddeutschen Zuckerrübenwirtschaft**

- 12:40 **Mittagessen**

Zukünftige Herausforderungen im Zuckerrübenanbau

- 13:30 **Wie kann ich auf drohende Wirkstoffverluste
bzw. Einschränkungen im Pflanzenschutz
reagieren?**
- **Auflaufsicherung und Blattlauskontrolle im
Zeitalter nach Neonics**
- **Unkrautbekämpfung ohne DMP/PMP**
- **Kontrolle von Blattkrankheiten**
Dr. Klaus Ziegler, Christian Beil und Christoph Ott
Arbeitsgemeinschaft Franken, Eibelsstadt

- 14:30 **Diskussion**

- 14:45 **Ist die Conviso-Technologie eine attraktive
Lösung für die Unkrautkontrolle?**

Klaus Gehring
Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft, Freising

- 15:10 **Lenksysteme für eine
mechanische Unkrautbekämpfung**

Simon Brell
Südzucker-Rohstoff-Service und Biolandwirt, Ochsenfurt

- 15:35 **Die Antworten unseres Versuchswesens auf
die Zukunftsfragen der Praxis**

Dr. Peter Risser
Südzucker AG, Geschäftsbereich Landwirtschaft
Versuchsgut Kirschgartshausen
Dr. Johann Maier
Kuratorium für Versuchswesen und Beratung
im Zuckerrübenanbau, Mannheim

- 16:05 **Diskussion**

- 16:20 **Schlusswort**

Dr. Thomas Kirchberg
Kuratorium für Versuchswesen und Beratung
im Zuckerrübenanbau, Mannheim